

Ninja-Park und Seifenblasen

2500 Quadratmeter Spiel, Spaß und Action: Das „Maxxis“ in Emleben im Kreis Gotha war Thüringens erster Indoor-Spielplatz. Der Familienbetrieb wächst weiter und präsentiert neue Attraktionen

Maria Hochberg

Emleben. Als das „Maxxis“ in Emleben im Jahr 2003 eröffnete, war es der erste Indoor-Spielplatz in Thüringen. Das als Familienbetrieb im Landkreis Gotha geführte Spieleparadies setzte anfangs vor allem auf Hüpfburgen und kleinere Kletteranlagen, doch im Lauf der Jahre wurde es immer weiter ausgebaut und sukzessive erweitert. Auf 2500 Quadratmetern gibt es jede Menge Spiel, Spaß und Abenteuer.

Geführt wird das „Maxxis“ von Gunda König und ihrem Sohn Florian König. Bei den Gästen punktet es unter anderem wegen der direkten Lage an der Autobahn 4. Das Einzugsgebiet reicht weit über den Landkreis Gotha hinaus bis nach Nordhausen, Schweinfurt, Kassel und Bad Hersfeld. Vier Festangestellte und zehn Aushilfen kümmern sich um den Betrieb und sind für die Besucher da.



„Wir haben zahlreiche Attraktionen für Kinder von zwei bis zwölf Jahre“, erzählt Gunda König beim Rundgang durch die Halle. Es geht vorbei an einer fünf Meter hohen Wellenrutsche, einem Bällebad mit 3000 Bällen, dem Ninja-Park, einen Seilturm mit Röhrenrutsche, verschiedenen Hüpfburgen, Trampolinen und Kletterlabirynthen sowie dem Kleinkindbereich. In der oberen Etage befindet sich zudem ein Fußballplatz. Und während die kleinen Entdecker klettern, rennen und toben, können die Eltern im Bistro Platz nehmen, von wo aus sie den Spielbereich im Blick haben.

„Wir haben Mittwoch bis Sonntag geöffnet, wobei an den Wochenenden besonders viel los ist“, weiß Gunda König. Außerdem ist das „Maxxis“ auch ein beliebtes Ausflugsziel von Kindergartengruppen und Schulklassen an Wandertagen oder in Ferienfreizeiten: „Dafür können auch außerhalb der Öff-



Das „Maxxis“ in Emleben im Landkreis Gotha bietet Spiel, Spaß und Action für Kinder zwischen zwei und zwölf Jahre. Unten: Gunda König betreibt das Maxxis in Emleben im Landkreis Gotha gemeinsam mit ihrem Sohn Florian König.



Links: Die obere Etage des Bistros ist für Kindergeburtstage reserviert. Rechts: Beim Seifenblasenteppich kann zu Kinderliedern getanzt und gesungen werden.



MARIA HOCHBERG (7)

nungszeiten individuelle Termine vereinbart werden. Sie haben die Halle dann ganz für sich allein“, sagt die Inhaberin und empfiehlt eine frühzeitige Buchung, vor allem in den Winterferien.

Doch auch Geburtstagsfeiern sind im „Maxxis“ möglich. „Wer am Wochenende feiern möchte, sollte

auch hier mindestens sechs Wochen vorher die Plätze buchen“, macht Gunda König deutlich. Den Geburtstagskuchen können die Besucher selbst mitbringen, alles andere wird vom „Maxxis“ gestellt. „Das reicht von der Tischdeko über das Geschirr bis hin zur Verpflegung“, sagt Gunda König. In der Re-

gel stehen Pommes und Nuggets auf dem Speiseplan, aber „auf Wunsch bereiten wir auch Obst- und Gemüseteller vor“.

Natürlich ist das Team des „Maxxis“ immer auch auf der Suche nach neuen Attraktionen und Highlights. Rechtzeitig zu den Sommerferien ging in diesem Jahr der Wa-

Daten und Fakten

Name: Maxxis Familien & Spieleparadies

Adresse/Kontakt:
Pfausseeallee 8 in 99869 Emleben (Landkreis Gotha).
Telefon: 0151/18 24 25 77, E-Mail: maxxis-paradies@web.de

Parkmöglichkeit:
Parkplätze direkt vor der Einrichtung

Öffnungszeiten:
Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 14 bis 18.30 Uhr; Samstag und Sonntag von 11 bis 19 Uhr. Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache ab 20 Kinder möglich.

Attraktionen: Bumper Cars, Spider Man-Turm, Wellenrutsche, Trampolinanlage, Kletterhaus, Röhrenrutschen-Turm, Bällebad, Ninja-Parcours, Lego-Ecke, Fußballfeld, Kleinkindbereich, Motorrad-Simulator, Air Hockey, Fußballkicker, Billard, Fahrzeuge. Besonderheiten: Geburtstagsfeiern sind möglich.

Was muss man mitbringen:
Es besteht Sockenpflicht in der Halle.

Verpflegung: Es gibt ein Bistro. Speisen und Getränke dürfen nicht mitgebracht werden.

Webseite: maxxis-paradies.de

ckelberg für mutige Gipfelstürmer in Betrieb.

Und seit kurzem kann beim Seifenblasenteppich zu Kinderliedern getanzt und gesungen werden: „Aus einer Maschine kommen jede Menge Seifenblasen heraus. Das ist auch bei den Eltern sehr beliebt“, freut sich die Inhaberin. Zudem soll

der Eingangsbereich in eine Lounge umgestaltet werden.

In der Serie „Freizeitspaß: Indoor“ stellen wir Indoor-Spielplätze, Kletter- und Skaterhallen sowie andere Ausflugsziele zum Thema Spiel, Sport und Spaß vor. Alle Folgen: thueringer-allgemeine.de/indoor.



Hier kann jeder seine Kletterkünste testen.

